

Gewerkschaftsjugend startet Kampagne für Maßnahmen gegen Jugendarbeitslosigkeit

Utl.: Maßnahmenpaket gefordert, um Ausbildung zu sichern und Generation Corona zu verhindern =

Wien (OTS) - „Zehntausende Jugendliche sind aufgrund der Corona-Krise ohne Jobs. Die Jugendarbeitslosigkeit hat sich in kürzester Zeit verdoppelt, mindestens 7.500 Lehrstellen werden im Herbst fehlen und die Regierung hat bis jetzt noch nichts unternommen“, kritisiert Susanne Hofer, Vorsitzende der Österreichischen Gewerkschaftsjugend (ÖGJ). „Damit riskiert sie die Zukunft junger Menschen, eine Generation Corona, die ohne Perspektive dasteht und in die Arbeitslosigkeit abdriftet.“

Die Gewerkschaftsjugend startet die Kampagne #Lostgeneration - Jugend ohne Job und fordert von der Bundesregierung ein Maßnahmenpaket gegen die drohende Ausbildungskatastrophe. „Junge Menschen, die keinen Job oder keine Ausbildung haben, kämpfen nicht nur meist dauerhaft mit Einkommensverlusten, sondern leiden wesentlich öfter unter psychischen Erkrankungen wie Depressionen“, warnt Hofer. „Junge Menschen dürfen in dieser wichtigen Lebensphase nicht das Gefühl haben, dass sie niemand braucht. Wir müssen jetzt handeln, bevor es zu spät ist.“

Die Gewerkschaftsjugend fordert folgendes Maßnahmenpaket und steht jederzeit für einen Austausch mit Ministerium und Wirtschaftskammer bereit, um Sofortmaßnahmen zu diskutieren, so Hofer:

~

- * Aufstockung der Ausbildungsplätze im staatlichen und staatsnahen Bereich
- * Schaffung eines Corona-Not-Ausbildungsfonds, dotiert mit 140 Millionen Euro zur Unterstützung von Betrieben, die trotz wirtschaftlicher Schwierigkeiten wegen der Corona-Krise, Lehrlinge ausbilden wollen
- * Erhöhung der Finanzmittel für die überbetriebliche Lehrausbildung und Aufstockung der überbetrieblichen Lehrstellen
- * Anreize für große Ausbildungsbetriebe über Bedarf auszubilden
- * Reform des Bestbieterprinzips für staatliche Ausschreibungen mit stärkerem Augenmerk auf die Lehrausbildung

~

Kampagnenwebsite: <https://jugendohnejob.com/>

~

Rückfragehinweis:

Österreichischer Gewerkschaftsbund

Mag.a Barbara Kasper

Tel.: 0664 6145221

barbara.kasper@oegb.at

www.oegb.at

www.facebook.at/oegb.at

www.twitter.com/oegb_at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/143/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0067 2020-05-18/10:50

181050 Mai 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200518_OTS0067